

**CURLINGEN** Wü. (Gem. Halsenbach?)

**(Zur Bedeutung der Ordnungsnummern (Schema), Abkürzungen und Sigel siehe bestehende Datei „Erläuterungen“)**

**1.** 1280 *Curlanch* (?)<sup>1</sup>; 1387 *Curlingen*<sup>2</sup>. – Etym.: vielleicht aus (fundus) \**Coreliacus* ‘Landgut des Corelius’ mit Suffixwechsel *-iacu/-ingen*.

**2.1** Wü. bei Halsenbach/Pfalzfeld.<sup>3</sup>

**5.2** Bei einer Teilung der Einkünfte zw. Propst u. Kp. von St. Martin/Worms 1387 erhielt der Propst den Zehnt zu C.<sup>4</sup>

**10.** <sup>1</sup>MittelrhReg IV, 714.

<sup>2</sup>LHAKo 74, 81/82.

<sup>3</sup>SCHEMANN S.167.

<sup>4</sup>Wie Anm.2.